

sollte man konvertieren?

Beitrag von „Claudius“ vom 7. Dezember 2014 17:06

[Zitat von primarballerina](#)

[Claudius](#): Und ich verstehe nicht, dass du nicht begreifen willst, dass es hier **nicht** um katholische (kirchliche, private...) Schulen geht. Die sind nicht das Problem. Es sind ganz normale **staatliche** Schulen, die in NRW (und Niedersachsen, sonst nirgends) aus irgendeinem nicht nachvollziehbarem Grund (und irrsinnigerweise noch immer gesetzlich geschützt) unter einem Einfluss der Kirche stehen.

In welchen Regionen ist das denn der Fall? Wie hoch ist da der Anteil dieser Schulen und wie hoch ist der Anteil der Katholiken an der Gesamtbevölkerung dort?

Nehmen wir mal als Beispiel die Stadt Münster. Dort sind ungefähr 50% der Einwohner Katholiken, 30% ohne Bekenntnis und 20% Protestanten. Wenn da nun 50% der Grundschulen katholische Bekenntnisschulen, 30% bekenntnisfreie Schulen und 20% evangelische Bekenntnisschulen wären, wo genau sieht Du dann dort ein Problem? Das Schulangebot entspricht doch dann der Zusammensetzung der Bevölkerung in dieser Stadt.

Wenn nun in Münster 99% der Grundschulen katholische Bekenntnisschulen wären, könnte ich die Kritik verstehen, weil die 30% der bekenntnisfreien Münsteraner Schüler und Lehrer dann überhaupt keine angemessenen Möglichkeiten hätten.